

niemand denkt. — „O lieber, heil'ger Christ, nicht Mutter und nicht Vater hab' ich, wenn du's nicht bist! O, sei du mein Berater, weil man mich hier vergift!“

Das Kindlein reißt die Hand; sie ist von Frost erstarret. Es kriecht in sein Gewand, und in dem Gäßlein harret's, den Blick hinaus gewandt. Da kommt mit einem Licht durchs Gäßlein hergewallet, im weißen Kleide schlicht, ein ander Kind; — wie schallet es lieblich, da es spricht: „Ich bin der heil'ge Christ; war auch ein Kind vordessen, wie du ein Kindlein bist. Ich will dich nicht vergessen, wenn alles dich vergift. Ich bin mit meinem Wort bei allen gleichermaßen; ich biete meinen Hort so gut hier auf den Straßen, wie in den Zimmern dort. Ich will dir deinen Baum, fremd Kind, hier lassen schimmern auf diesem offenen Raum so schön, daß die in Zimmern so schön sein sollen kaum!“

Da deutet mit der Hand Christkindlein auf zum Himmel, und droben leuchtend stand ein Baum voll Sternengewimmel, vielästig aufgespannt. So fern und doch so nah! Wie funkelten die Kerzen! Wie ward dem Kindlein da, dem fremden, still im Herzen, da's seinen Christbaum sah! Es war ihm wie ein Traum; da langten, hergezogen, Englein herab vom Baum zum Kindlein, das sie zogen hinauf zum lichten Raum.

Das fremde Kindlein ist zur Heimat jetzt gekehret bei seinem heil'gen Christ, und was hier wird bescheret, es dorten leicht vergift.

244. Zu Weihnachten.

Alle Jahre wieder kommt das Christuskind auf die Erde nieder, wo wir Menschen sind; kehrt mit seinem Segen ein in jedes Haus, geht auf allen Wegen mit uns ein und aus; ist auch mir zur Seite still und unerkant, daß es treu mich leite an der lieben Hand!

245. Die schönste Zeit.

1. Die schönste Zeit, die liebste Zeit, — sagt's allen Leuten weit und breit, damit sich jedes freuen mag, — das ist der liebe Weihnachtstag.

2. Den hat uns Gott der Herr bestellt, den herrlichsten in aller Welt, daß jung und alt, daß groß und klein so recht von Herzen froh soll sein.

3. Das beste Kind, das liebste Kind, so viele rings auf Erden sind, — kommt her und hört, damit ihr's wißt, — das ist der liebe Jesus Christ.